Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. Mai 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 170

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Pfingstsonntag, 16.5.37, 9.00 Uhr Pontifikal amt mit Vor= und Tagesvesper. Herrliche Sonne den ganz Tag. Mittag sehr schwül, drohte Gewitter, so glaubte man, und in den Bergen seien auch Gewitter gewesen.

Tänzl: Erzählt von Reise Ragusa. Im Schloß eine Wasserleitung notwendig. Ein Geistlicher celebrierte dreimal im Schloß.

Seboldt: Kämpft um den Oberbuchhalter und will dann in Pension gehen.

15.00 Uhr Vesper, danach Neuhäusler wegen Versendung der Sache an die Bischöfe.

Prinzessin Hildegard bringt Blumen. Hört unglaubliche Gerüchte.